

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann**

**Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994**

Volkhart, Heinrich: Es reiten sieben Boten... [Gedicht]

**urn:nbn:de:bsz:31-62031**

## Es reiten sieben Boten . . .

**E**s reiten sieben Boten durch das deutsche Land,  
zu schauen, ob das Volk sein echtes Glück nun fand.

Sie traben unsichtbar durch Wald und Dorf und Heide  
durch enge Städte, graue Gassen in die Weite . . .

Sie treffen sich beim uralten deutschen Schicksalsbaum,  
und jeder sagt, was er geschaut im deutschen Raum:

„Ich sah im frohen Marsche stolze Jugend schreiten.  
Des Volkes Zukunft sah ich, frohgemute Zeiten!“

„Ich sah den Bauer frei auf angeerbtem Gut.  
Durch Aekers Segen mehrt sich edles deutsches Blut!“

„Und Arbeitsmänner sah ich schaffen unverdrossen.  
Nun ehrt der Hände Arbeit jeden Volksgenossen!“

„Am Geisteswerk sinnt still der Mann der Wissenschaft,  
aus deutscher Seele schöpft die Kunst nun neue Kraft!“

„Ich hörte wieder allerorts ein frohes Singen.  
Die alten Weisen und viel neue Lieder klingen!“

„Ich sah die greisen Alten segnen jenen Tag,  
an dem das neue Reich begann, zu Ende war die Schmach!“

„Ich sah ein großes Volk in gläubigem Vertrauen  
auf seinen Retter, seinen kühnen Führer schauen!“

So sprachen sie beglückt, und über ihnen rauschte  
geheimnisvoll der Baum, der ihren Worten lauschte.

Aus seinem Wipfel schallt es deutlich durch die Nacht:  
„O Volk, Heil dir, daß du zur Freiheit bist erwacht!“

Heinrich Volfhart.